

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 01.01.1777-06.09.1777

16. - 17. Mai 1777

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174326

1816
gan mit Post und Post über Land gepfermt müß.

Freitag d. 16. May Vermittags fuhr der H. Konig
mit mir ab, nach Elm ist zu Vor ein und an dem Naßten
gab ihm für möglich in eine nötigen Reise nach Philad.
Kund ihm und muß mitsüßeligen weil es Versprechungen
machen im Hingst für muß in den König. Wir
gelangten so viel glücklich bis 5 Meilen bis Phil.
Ladelpria, aber unsere Chaise zerbrach und uns an-
tagern mußte, weil es nicht im Stand bin nur eine
Meile zu Fuß zu gehen und mein Bündel zu tragen.
Unterstützt kam ein frommer Kathol. Mann mit
seiner Chaise fuhr uns fort, fuhr zum Glück im Laufe
viel bei sich kam und ungründlich zu Fuß, fuhr unsere
Chaise mit seinem Fuß zusammen binden, so daß wir al-
mählig damit zur Stadt gelangten. So erstreckt sich auf
ein göttliche Vorbestimmung auf Alina Alinigkeit,
daß ein Samaritaner, ein Priester und Leviten
selbst muß, anzuzeigen, daß wir in glückseligen
Jesum in unsern Hof H. auf Erhaltung und in
H. Punkt auf abzuweisen müßten.

Donnerstag d. 17. May war es sehr von der Alimen
Reise, blieb ihm eine große Mühsal unterfall die

Am 17. May 1816

meinm Vorn H. erlaube noch mit der Anmählung und
im Außreiben der Communicaten Gütlich und
Nachmittags in Vorbereitung und Lauffe fälle. H.
P. Rühn Vorsteher im Lauffe

Am freil. Pfingst-Donnerstag d. 18. May fielen H. M. Gottes-
dienst in Michaelis, Herr Rünke und ich trafen den
dienst in Zion. H. Rünke und ich wieder ungesellig
trüben Kinder und sprachten nach Anleitung der
Lection Act. 2. Von der Errettung des freil. Gottes-
dienstes 1. In der Errettung 2. In der Errettung 3. In der Errettung
Mündigen und Herr Rünke trug die Predigt in
guter Colloc. H. R. Rünke consecrirt und als H. M.
aus der andern Kirche für die H. R. Rünke trug an
3 Kinder und alle 30 communicanten das freil. Aben-
mal aus. Nachmittags trafen H. M. In Gottes-
dienst in Zion und ich fielen Kinder-Lese im Vesp. aus.

Abend predigte H. Rünke in Zion über Laßhaft und
practisch über Ephes. 3, 16, 17. daß wir auf Kraft
geben unserm Reichtum seiner Gnade, damit wir
unsern inneren Geist an den inneren Menschen
und Sphären zu einem inneren Glauben in einem
Glauben.
Pfingst Montag d. 19. May war Vormittag zum Gebrauche